

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 62 (2004)
Heft: 321

Artikel: Beobachtungsaufruf zum Venustransit vom 8. Juni 2004
Autor: Jost-Hediger, Hugo
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-898331>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beobachtungsaufwurf zum Venustransit vom 8. Juni 2004

HUGO JOST-HEDIGER

Am Vormittag des 8. Juni 2004 wird Venus als schwarzer Punkt vor der Sonne durchziehen. Im von der Astronomischen Vereinigung Zürich (AVZ) gestarteten Projekt «Venustransit 2004» wollen wir dieses äusserst seltene Ereignis beobachten und dokumentieren.

Wir rufen deshalb alle Interessierten auf, dieses seltene Ereignis zu beobachten, zu dokumentieren und die Ergebnisse zur Auswertung an die in diesem Artikel erwähnte Adresse zu senden. Jede Beobachtung zählt!

Die nachfolgenden Daten sowie das Beobachtungsprotokoll sollen es auch der weniger geübten Leserschaft erlauben, das Ereignis zu beobachten.

Achtung!

■ Sonnenbeobachtung ist enorm gefährlich. Nur mit ausreichendem Sonnenschutz beobachten. Sie können sonst erblinden.

Bitte schicken Sie Ihre Beobachtungsergebnisse an

HUGO JOST-HEDIGER,
Lingeriz 89, 2540 Grenchen
(e-mail: hugojost@bluewin.ch)

Weiterführende Informationen können Sie auf der homepage

«www.astroinfo.org»

in der Rubrik «Finsternisse» finden.

HUGO JOST-HEDIGER
Jurasternwarte

E-mail: hugojost@bluewin.ch

Homepage: www.jurasternwarte.ch

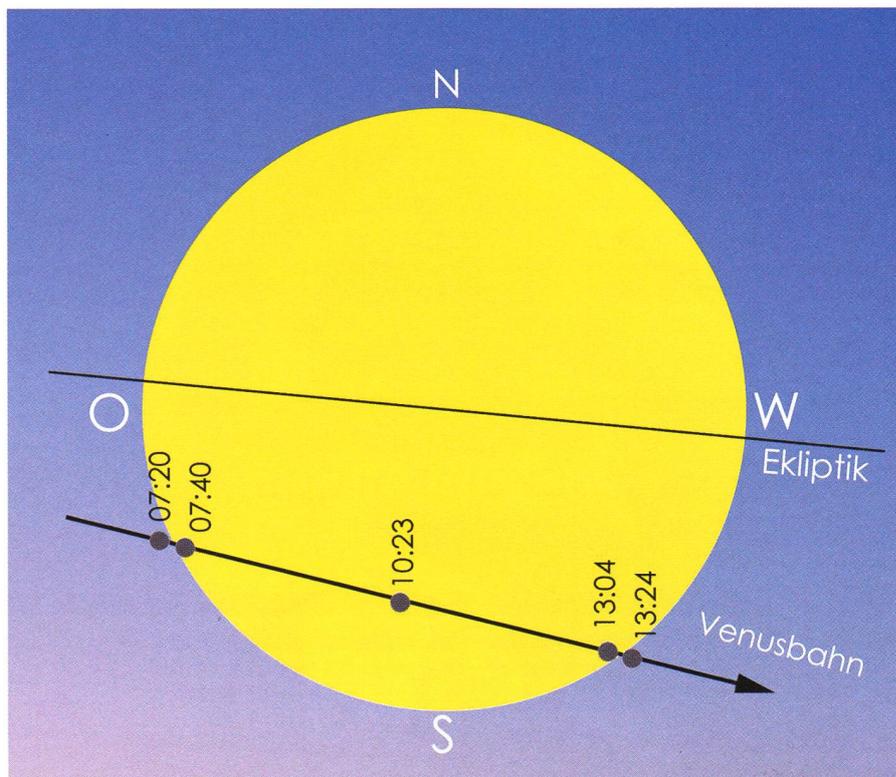


Bild 1: So sieht es von blosser Auge oder im Feldstecher aus. **Achtung: nie mit dem ungeschützten Auge beobachten.**

Kontaktzeiten am 8. Juni 2004

07:20.1	Erster Kontakt:
	Venus berührt die Sonnenscheibe von aussen im Positionswinkel 118°.
07:39.6	Zweiter Kontakt:
	Venus berührt die Sonnenscheibe von innen im Positionswinkel 121°.
13:04.2	Dritter Kontakt:
	Venus berührt die Sonnenscheibe von innen im Positionswinkel 212°.
12:23.5	Vierter Kontakt:
	Venus berührt die Sonnenscheibe von aussen im Positionswinkel 216°.

SAG - Kolloquium 2004: Venustransit

Termin: Samstag 13. November 2004

Ort: Parktheater Grenchen – Zeit: 10 bis 16 Uhr

Kosten: Das Kolloquium wird inklusive Mittagessen und Pausenkaffee angeboten

Programmübersicht

– Das AVZ-Projekt «Venustransit 2004»

– Geschichtliches – Die Beobachtung – Die Auswertung – Die Erkenntnisse

Anmeldung:

Hugo Jost-Hediger, Lingeriz 89, 2540 Grenchen, Tel. 032 653 10 08, email: hugojost@bluewin.ch

Anmeldungen bitte bis spätestens 1. Oktober 2004.

**Beobachtungsprotokoll Venus
2004, Angaben Beobachter**

Name: _____
 Adresse : _____
 Telefonnummer: _____
 Email: _____

Beobachtungsort

Name, Adresse

Geografische Koordinaten
 [Landeskarte oder geografische Länge,
 Breite]

Höhe über Meer [m]

Verwendete Uhr
 [Funk Uhr, Computerzeit, Armbanduhr]
 Zeitsynchronisation
 Wurde die Zeit synchronisiert?
 Wenn ja, wie? (bitte beschreiben)

Zeitbasis (Achtung: Alle Zeiten in Lokalzeit)

**Beobachtungsqualität /
observation quality**

Da es sich beim Venustransit um ein
 seltenes Ereignis handelt, kann die
 Qualitätsbeurteilung nicht vorgängig
 geübt werden. Die Beobachtungsqua-
 lität wird deshalb wie folgt definiert:
 – *Sehr gut* – *Gut* – *Befriedigend*
 – *Schlecht* – *Wertlos*

Beobachtungsinstrumente

Instrumententyp

Linsenfernrohr
 Spiegelteleskop
 Maksutov/Schmid
 Anderes (bitte beschreiben)

Instrumenten Daten

Brennweite [mm]
 Durchmesser [mm]
 Öffnungsverhältnis [f/x]

Okular

Brennweite [mm]
 Vergrößerung [x]

Bei Projektion

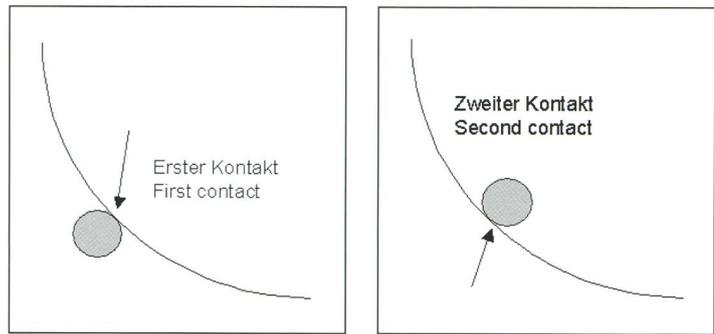
Durchmesser des Sonnenbildes [mm]
 Vergrößerung [x]

Filter

Folienfilter
 Glasfilter
 Pentaprisma
 Dichte [x]
 Anderes Filter [beschreiben]

Erster und zweiter Kontakt

Kontaktzeitpunkte

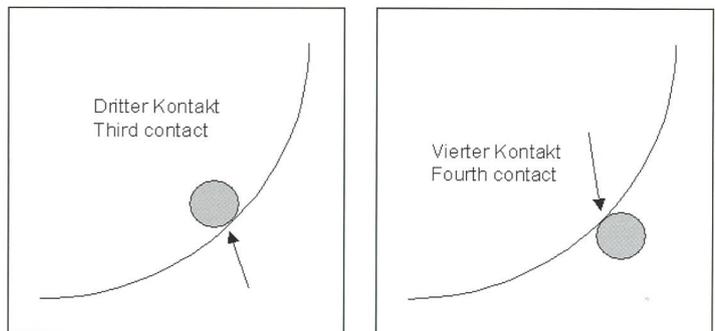


Bestimmung des Zeitpunktes, wenn die Venusscheibe den Rand der
 Sonne von aussen berührt (erster Kontakt) und von innen berührt
 (zweiter Kontakt).

	Erster Kontakt		Zweiter Kontakt	
	Zeit [hh:mm:ss]	Qualität	Zeit [hh:mm:ss]	Qualität
Könnte jetzt sein				
Vermutlich gerade jetzt				
Vermutlich erfolgt				
Sicher erfolgt				

Dritter und vierter Kontakt

Kontaktzeitpunkte



Bestimmung des Zeitpunktes, wenn die Venusscheibe den Rand der
 Sonne von innen berührt (dritter Kontakt) und von aussen berührt (vierter
 Kontakt)

	Dritter Kontakt		Vierter Kontakt	
	Zeit [hh:mm:ss]	Qualität	Zeit [hh:mm:ss]	Qualität
Könnte jetzt sein				
Vermutlich gerade jetzt				
Vermutlich erfolgt				
Sicher erfolgt				

**Astro-Optik
von Bergen**



www.astrooptik.ch

Teleskope, Okulare, Filter, Zubehör,
 Bücher + Software. Wir beraten Sie gerne.



Eduard von Bergen dipl. Ing. FH / CH-6060 Sarnen / ++41 (0)41 661 12 34